



Marktbericht

GETREIDE UND ÖLSAATEN | Juni 2019

06. AUSGABE 2019

Marktübersicht Markt Österreich Preisbericht Österreich **Markt und Preise International**

INHALT

I	MA	RKTÜBERSICHT	3
II	MA	RKT ÖSTERREICH	5
	A)	Getreide – Marktleistung	5
	, В)	Lagerbestände	
	C)	Gesamtverarbeitung – Vermahlungsmengen der Mühlen	6
	D)	Gesamtverarbeitung – Verarbeitungsmengen der Mischfutterwerke	7
	E)	Gesamtverarbeitung – Verarbeitungsmengen der Industrie	
III	PR	EISE ÖSTERREICH	8
	F)	Börsennotierungen Wien und Wels	8
	G)	Erzeugerpreise für Getreide und Ölsaaten	9
	H)	Einfuhrzölle für Getreide	10
	I)	Düngemittel	11
IV	GR	AFIKEN ÖSTERREICH	12
	J)	Preise für Mahlweizen, Futtergerste und Mais	12
	K)	Gesamtmarktleistung Österreich	13
٧	MA	RKT UND PREISE INTERNATIONAL	14
	L)	EU – Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2018/2019 – EU 28	14
	M)	EU – Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2019/2020 – EU 28	15
	N)	EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2018/2019 – EU 28	16
	O)	EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2019/2020 – EU 28	16
	P)	Welt-Versorgungsbilanz – 2016/17 bis 2018/19	17
	Q)	Wöchentliche Marktpreise	18
	R)	Großhandelsabgabepreise in Deutschland für Brotgetreide	19
	S)	Getreidebörse Bologna	19
	T)	Internationale Getreideexportpreise It. Wochenmeldung des IGC London	20
	U)	Exportpreise – Französisches Getreide	20
	V)	Terminnotierungen für Weizen	21
	W)	Terminnotierungen für Mais	21
	X)	Terminnotierungen für Raps	21
	Y)	Ölsaaten und Futtermittel	22
	Z)	Erteilte Ein- und Ausfuhrlizenzen – EU (28)	23
VI	GR	AFIKEN INTERNATIONAL	24
	AA)	Internationale Getreidenotierungen	24

I MARKTÜBERSICHT

Österreichischer Markt

Beginn der Getreideernte

In der letzten Juniwoche (KW 26) begann von Mittelburgenland bis Oberösterreich die Wintergerstenernte. Die Erträge sind mit 5 bis 6 t/ha über dem Vorjahresniveau bei guten Hektolitergewichten. Die Winterbraugerstenpartien weisen z.T. zu hohe Proteinwerte auf. Bald darauf folgten die Raps- und Winterhartweizenernte, Ende (KW 27) wurden auch schon die ersten Weichweizenpartien gedroschen. Genaue Ernteergebnisse und eine erste Vorschau der Getreideversorgungsbilanz 2019/2020 wird Anfang August bei der AMA-Getreideernte-Pressekonferenz - nach Abschluss der AMA-Erntegespräche in allen bedeutenden Ackerbauregionen Österreich – vorliegen.

Preise für Futtergerste unter Druck

Entsprechend der gesteigerten Futtergerstenmenge durch die Flächenausdehnung und gute Ertragserwartungen notiert die neue Ernte mit 135 bis 139 EUR/t um 43 EUR/t unter der letzten alterntigen Notierung Mitte Mai. Die Notierung für Premiumweizen der alten Ernte kann sich im Laufe des Junis preislich befestigen mit 200 bis 202 EUR/t Ende Juni, musste jedoch Anfang Juli die Unterkante deutlich (-7 EUR/t) absenken und landete auf 193 bis 200 EUR/t. Der Preis für Futtermais konnte von Ende Mai bis Anfang Juni entsprechend des freundlichen internationalen Maismarktes auf 148 EUR/t zulegen, kann aber seitdem keine weiteren Preiszuwächse realisieren. Angesichts des Erntebeginns in den benachbarten EU-Staaten werden auch Importgetreidepartien von Futterweizen mit 167 EUR/t CPT Steiermark, von Mahlroggen mit 165 EUR/t CPT Niederösterreich und von Hartweizen mit 221 EUR/t CPT Steiermark gehandelt.

Endgültige Erzeugerpreise für konventionelles Mahlgetreide über Vorjahr

Die endgültigen Erzeugerpreise für konventionelles Getreide im abgeschlossen Wirtschaftsjahr 2018/2019 liegen laut den Erzeugerpreismeldungen der Erstaufkäufer an die AMA Summa summarum über den Preisen des Vorjahres. Premium- und Qualitätsweizen konnten sich entsprechend dem preislich erhöhten nationalen und internationalen Weizenmarkt im Hauptaufkaufsmonat August um 5 EUR/t steigern. Mahlweizen war entsprechend der geringen Verfügbarkeit (lediglich 14 % der Ernte, Mehrjahresmittel: 27%) wieder sehr gefragt und konnte vom guten Vorjahresniveau weitere 10 EUR/t zulegen. Der Mahlroggenpreis wurde durch die preislich verursachte Flächenausdehnung im Vorjahr nach unten korrigiert (-5 bis -10 EUR/t). Hartweizen konnte zwar im August leichte Steigerungen zum Vorjahr verbuchen, wies aber weiterhin eine zu geringe Prämie von lediglich 10 bis 15 EUR/t zum Premiumweizen auf, wodurch der Ertragsunterschied und das Qualitätsrisiko nicht abgedeckt wird. Dementsprechend sank 2019 die Hartweizenfläche um 5.000 ha. Braugerste legte entsprechend dem geringen Angebot preislich zu (siehe: https://www.ama.at/Marktinformationen/Getreide-und-Olsaaten/Preise).

Endgültige Erzeugerpreise für konventionelles Futtergetreide im Plus

Futtergetreide – insbesondere die Futtergerste – erreichte entsprechend dem Vierjahreshoch an der österreichischen Produktenbörse und den internationalen Exportpreisen deutlich Preissteigerungen (bis +43 EUR/t). Verantwortlich hierfür waren die geringe Verfügbarkeit von Futterweizen und die knappe internationale Gerstenversorgung. Die Landwirte weiteten daher die Wintergerstenfläche 2019 um rund 9.000 ha auf ein neues Rekordniveau aus. Die ersten Notierungen der neuen Ernte 2019 liegen – entsprechend dem erhöhten Angebot – deutlich unter den Preisen der alten Ernte. Triticale konnte durch den freundlichen Futtergetreidemarkt und gute Preise für die industrielle Verarbeitung preislich zum Vorjahr gewinnen. Körnermais lag in der Ernte preislich konstant zum Vorjahr, erlitt jedoch im Spätfrühjahr (April und Mai) Preisrückgänge im Vergleich zum Vorjahr. Ölraps verlor preislich entsprechend dem schwachen internationalen Ölsaatenmarkt. Sojabohne hat aus denselben Gründen preislich leicht verloren (-2 EUR/t im Hauptaufkaufsmonat Oktober), jedoch konnten die Rückgänge durch die hohe nationale Nachfrage abgefedert werden.

Endgültige Erzeugerpreise für Bio-Getreide unter Vorjahr

Den größten Preiseinbruch unter den Bio-Getreidearten erlebte Bio-Mahlweizen (min. 11 % Protein) mit -59 EUR/t. Bio-Premiumweizen (min. 13 % Protein) konnte die Verluste begrenzen (-16 EUR/t) und liegt bei 401 EUR/t. Der Bio-Mahlroggenpreis erlebte ebenfalls eine Abwärtskorrektur zum Vorjahr mit einem Minus von 31 EUR/t. Diesen Abwärtskorrekturen steht eine Trendumkehr des Bio-Dinkelpreises gegenüber: Nach zwei Jahren der Preisrückgänge verzeichnet Bio-Dinkel 2018/2019 ein Plus von 10 EUR/t, liegt jedoch mit 283 EUR/t nur leicht über Bio-Mahlweizen und unter dem Niveau von Bio-Dinkel in 2016/2017 (366 EUR/t) und weit unter 2015/2016 (578 EUR/t). Bio-Speisesoja kann mit geringen Verlusten (-5,80 EUR/t) das hohe Niveau vom Vorjahr halten und liegt bei 665 EUR/t. Die gestiegenen Bio-Sojaflächen aus den vergangenen Jahren wurden vom heimischen Markt problemlos aufgenommen. Der Preis für Bio-Sonnenblume hält sich konstant zum Vorjahr mit 632 EUR/t (siehe: https://www.ama.at/Marktinformationen/Getreide-und-Ol-saaten/Preise).

Internationaler Markt

US-Maiskurs auf 5-Jahreshoch

Die Notierung für Mais an der CBoT erreichte Mitte Juni mit umgerechnet 158,80 EUR/t das höchste Niveau seit mehr als fünf Jahren. Verantwortlich dafür ist die bereits berichtete regenbedingte Aussaatreduktion des mit Abstand größten weltweiten Maisproduzenten USA. Laut dem aktuellen USDA-Bericht (Anfang Juni) ist die US-Produktionsmenge um 43 Mio. t Mais verringert, wodurch die Weltmaisernte um denselben Wert sinkt und deutlich unter das Vorjahr fällt. Der US-Weizenkurs wurde vom Maismarkt positiv beeinflusst und verzeichnete ein Kursplus, während der Weizenkurs an der Euronext in Paris die bevorstehende, gute europäische Weizenernte stärker gewichtet als die Verknappung beim US-Mais und dadurch eine bärische Entwicklung aufweist.

MARKT ÖSTERREICH Ш

Getreide - Marktleistung A)

Zeitraum 07/2018 - 05/2019

Aus der Getreideernte 2018 liegt für diverse Getreidearten auf Grund der erfassten Getreidemeldungen folgende vorläufige Marktleistung vor:

Mangan in t im Wirtschaftsiahr	Konvention	nell + Bio	Bio		
Mengen in t im Wirtschaftsjahr	2018/2019	2017/2018	2018/2019	2017/2018	
Hartweizen	77.120	77.186	1.827	2.518	
Weichweizen inkl. Dinkel	962.849	961.376	105.865	117.981	
Roggen	104.134	81.450	22.426	17.348	
Gerste	230.037	264.764	12.807	13.725	
Hafer	28.836	26.318	11.317	9.550	
Mais	966.354	892.347	89.295	70.199	
Triticale	72.826	69.093	14.400	14.885	
Gesamt	2.442.158	2.372.535	257.937	246.205	

Quelle: AMA

Stand per 08.07.2019 – vorläufig

2017/2018 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

B) Lagerbestände

per 31.05.2019 - Getreide

Gesamt	Konventio	nell + Bio	Bio		
Mengen in t	2018/2019	2017/2018	2018/2019	2017/2018	
Hartweizen	33.502	33.658	803	625	
Weichweizen inkl. Dinkel	294.113	364.208	61.610	63.719	
Roggen	42.079	38.985	10.990	5.876	
Gerste	88.811	100.000	8.279	2.891	
Hafer	12.727	12.215	5.364	4.086	
Mais	356.157	305.324	70.547	46.715	
Triticale	28.478	22.372	5.559	3.117	
Gesamt	855.866	876.762	163.153	127.031	

Mühlen u. Mischfutterwerke	Konvention	nell + Bio	Bio		
Mengen in t	2018/2019	2017/2018	2018/2019	2017/2018	
Hartweizen	15.171	11.549	197	278	
Weichweizen inkl. Dinkel	116.469	116.679	19.763	16.708	
Roggen	20.094	22.452	3.420	3.314	
Gerste	8.739	8.229	2.233	882	
Hafer	2.011	2.134	672	700	
Mais	73.693	59.909	9.351	6.928	
Triticale	3.323	2.578	2.670	743	
Gesamt	239.500	223.530	38.306	29.553	

Quelle: AMA

Stand per 08.07.2019 – vorläufig 2017/2018 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

Lagerbestände

per 31.05.2019 - Getreide

Mühlen	Konventio	nell + Bio	Bio			
Mengen in t	2018/2019	2017/2018	2018/2019	2017/2018		
Hartweizen	15.171	11.549	197	278		
Weichweizen inkl. Dinkel	106.893	102.333	17.842	16.047		
Roggen	20.035	22.334	3.415	3.306		
Gerste	4.259	3.378	717	301		
Hafer	1.463	1.414	556	642		
Mais	24.416	22.267	4.395	2.495		
Triticale	1.560	845	1.526	393		
Gesamt	173.796	164.120	28.648	23.462		

Quelle: AMA

Stand per 08.07.2019 – vorläufig 2017/2018 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

C) Gesamtverarbeitung – Vermahlungsmengen der Mühlen

Zeitraum 07/2018 - 05/2019	Konventio	nell + Bio	Bio			
Mengen in t	Gesamt-ver- mahlung	Ø Monats-ver- mahlung	Gesamt-ver- mahlung	Ø Monats-ver- mahlung		
Hartweizen	78.668	7.152	1.743	158		
Weichweizen inkl. Dinkel	605.693	55.063	49.544	4.504		
Roggen	100.386	9.126	20.229	1.839		
Gesamtvermahlung	784.747	71.341	71.515	6.501		

Zeitraum 07/2017 - 05/2018*)	Konventio	nell + Bio	Bio			
Mengen in t	Gesamt-ver- mahlung	Ø Monats-ver- mahlung	Gesamt-ver- mahlung	Ø Monats-ver- mahlung		
Hartweizen	71.249	6.477	1.806	6.477		
Weichweizen inkl. Dinkel	586.876	53.352	46.626	53.352		
Roggen	85.689	7.790	19.391	7.790		
Gesamtvermahlung	743.814	67.619	67.823	67.619		

Quelle: AMA Stand per 08.07.2019 – vorläufig 2017/2018 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

D) Gesamtverarbeitung - Verarbeitungsmengen der Mischfutterwerke

Zeitraum 07/2018 - 05/2019	Konventio	onell + Bio	Bio			
Mengen in t	Gesamt-verar- beitung Ø Monats-verar- beitung		Gesamt-verar- beitung	Ø Monats-verar- beitung		
Weichweizen inkl. Dinkel	152.585	13.871	15.405	1.400		
Roggen	2.281	207	225	20		
Gerste	67.913	6.174	6.806	619		
Hafer	5.049	459	452	41		
Mais	308.085	28.008	30.200	2.745		
Triticale	19.525	1.775	9.482	862		
Gesamtverarbeitung	555.438	50.494	62.569	5.688		

Zeitraum 07/2017 - 05/2018*)	Konventio	nell + Bio	Bio			
Mengen in t	Gesamt-verar- Ø Monats-ver- arbeitung		Gesamt-verar- beitung	Ø Monats-ver- arbeitung		
Weichweizen inkl. Dinkel	167.143	15.195	14.511	1.319		
Roggen	3.084	280	991	90		
Gerste	89.543	8.140	9.005	819		
Hafer	5.654	514	739	67		
Mais	267.665	24.333	27.135	2.467		
Triticale	23.010	2.092	12.748	1.159		
Gesamtverarbeitung	556.099	50.554	65.129	5.921		

Gesamtverarbeitung – Verarbeitungsmengen der Industrie E)

Zeitraum 07/2018 - 05/2019

	Konvention	nell + Bio	Konventionell + Bio			
Mengen in t *)	Gesamtverarb.	Ø Monats-verar-	Gesamtverarb.	Ø Monats-verar-		
	07/18-05/19	beitung	07/17-05/18	beitung		
Gesamtverarbeitung	1.927.863	175.260	1.908.455	173.496		

Quelle: AMA Stand per 08.07.2019 – vorläufig *) Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

Quelle: AMA Stand per 08.07.2019 – vorläufig 2017/2018 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen *) verarbeitete Mengen von Gerste, Mais, Roggen, Triticale und Weizen

III PREISE ÖSTERREICH

F) Börsennotierungen Wien und Wels

Börse für landwirtschaftliche Produkte Wien und Fruchtbörse Wels – Preisnotierung in EUR/t

		Wi	en		Wels		
	03.07.2019	Vorwoche	04.07.2018	05.07.2017	13.06.2019	03.07.2018	
Durumweizen, inl.							
Premiumweizen, inl.	193,00 - 200,00	200,00 - 202,00	183,00 - 187,00				
Qualitätsweizen, inl.							
Mahlweizen, pannonischer Raum					180,00 - 185,00		
Futterweizen, inl.					180,00 - 185,00		
Mahlroggen, inl.		165,00 - 165,00					
Futterroggen, inl.							
Braugerste, inl.							
Futtergerste, inl.	135,00 - 139,00	138,00 - 138,00	140,00 - 143,00		180,00 - 185,00	148,00 - 153,00	
Futterhafer, inl.							
Futtermais, inl.	148,00 - 148,01	148,00 - 148,00	155,00 - 155,00		155,00 - 160,00	157,00 - 165,00	
Rapssaat 40 % Öl							
Sonnenblumensaat 44 % Öl							
Sojabohnen							
Sojaschrot; inl., mind. 45% Rohprotein u. Fett, max. 6% Rohfaser, lose	375,00 - 385,01	375,00 - 385,00	395,00 - 405,00	430,00 - 440,00			
Sojaextraktionsschrot , 44% Rohprotein u. Fett, max. 7% Rohfaser, lose, +)	325,00 - 335,00	330,00 - 340,00	355,00 - 365,00	325,00 - 335,00	325,00 - 330,00	355,00 - 360,00	
Rapsschrot (österr.), 35% Prot. und Fett, lose. Wels: 33% Rohprotein, 2 % Fett	215,00 - 225,00	215,00 - 225,00	220,00 - 230,00	215,00 - 225,00	235,00 - 240-00	240,00 - 245,00	

Quelle: Börse für landwirtschaftliche Produkte Wien und OÖ Fruchtbörse Wels

⁺⁾ aus gentechnisch veränderten Sojabohnen

G) Erzeugerpreise für Getreide und Ölsaaten

Mai 2019; Stand 08.07.2019

Ermittlung von Erzeugerpreisen des Handels, der Genossenschaften und der Verarbeitungsbetriebe für Inlandsgetreide, Ölraps, Ölsonnenblume, Sojabohne, Körnererbse und Ackerbohne in EUR/t, ohne USt., frei Lager des Aufkäufers (ohne Abzug von Aufbereitungskosten). In der folgenden Monatsübersicht wird je nach Modus der Auszahlung zwischen Fixpreisen und Akontozahlungen unterschieden. Im Falle von Akontierungen werden wie bisher nach der Vermarktung endgültige Preise errechnet.

no:	NÖ		Bgld		Stmk	Ktn	OÖ		Ø ÖSTERREICH		Fixpreis	
Mai	Fixpreis	a conto	Fixpreis	a conto	Fixpreis	Fixpreis	Fixpreis	a conto	Fixpreis	a conto	Apr.	Mär.
Durum-(Hart)weizen	<3 Betriebe										196,53	
Premiumweizen	173,40								173,40		181,07	179,90
Qualitätsweizen	159,30						175,00		161,10		172,31	188,60
Mahl-/Brotweizen	172,70						171,90		172,00		182,35	178,80
Futterweizen	159,80				<3 Betriebe	<3 Betriebe	164,00		162,00		165,15	171,50
Mahl-/Brotroggen												163,90
Futterroggen												
Braugerste												
Futtergerste	151,80				<3 Betriebe		175,40		170,70		162,36	164,10
Qualitätshafer												
Futterhafer												
Triticale	<3 Betriebe				<3 Betriebe	<3 Betriebe	<3 Betriebe		154,70			160,30
Körnermais	142,70				148,30	<3 Betriebe	152,80		148,20		149,71	158,70
Ölraps												338,40
Ölsonnenblume												
Sojabohne												
Körnererbse												
Ackerbohne												

Quelle: AMA

Premiumweizen min. 15 % Protein Qualitätsweizen min. 14 % Protein Mahl-/Brotweizen min. 12,5 % Protein

^{*)} Mischpreis: errechnet sich aus gewichtetem Akonto-Preis mit gewichtetem Fix-Preis; beide müssen bekannt sein um den Mischpreis errechnen und die Tendenz darzustellen zu können.

Einfuhrzölle für Getreide H)

(4) des Kapitels (ex) 10, gültig ab 03.03.2018

Import A: andere Häfen bzw. Land-, Fluss- und Seeweg oder aus Häfen des Mittelmeerraumes, des Schwarzen Meeres und der Ostsee

Import B: über den Atlantik oder den Suezkanal mit Einfuhrhafen im Mittelmeer

Import C: über den Atlantik mit Einfuhrhafen in IE, GB, DK, SE, FI und der Atlantischen Küste der Iberischen Halbinsel

KN-Code	Warenbezeichnung	Ursprung	Im	nport B (1)	Im	port C (1)	In	nport A
				EUR/t		EUR/t		EUR/t
1001 19 00 12/18	Hartweizen, hohe Qualität		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 19 00 20	Hartweizen, mittlere Qualität		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 19 00 30	Hartweizen, niedrige Qualität		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 91 20	Weichweizen, zur Aussaat		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 99 00 12/16	Weichweizen, and. als zur. Aussaat, hohe Qualität mit Prämie		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 99 00 14/18	Weizen, and. als zur. Aussaat, hohe Qualität ohne Prämie		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 99 00 20	Weizen, anderer als zur Aussaat, mittlere Qualität (5)	alle		92,00		93,00		95,00
1001 90 99 30	Weizen, anderer als zur Aussaat, niedrige Qualität (5)			92,00		93,00		95,00
1002 10 00 + 9000	Roggen	Drittländer	=	0,00	=	0,00	=	0,00
1003 10 00	Gerste, zur Aussaat	änc.		90,00		91,00		93,00
1003 90 00 20	Gerste, andere als zur Aussaat (Braugerste) (2)	<u>e</u>		90,00		91,00		93,00
1003 90 00 30	Gerste, andere als zur Aussaat (Braugerste) (3)			90,00		91,00		93,00
1003 90 00 90	Gerste, andere als Braugerste			90,00		91,00		93,00
1005 10 90	Mais, zur Aussaat, anderer als Hybridmais		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1005 90 00 20	Mais, anderer als zur Aussaat, mit Prämie		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1005 90 00 90	Mais, anderer als zur Aussaat, ohne Prämie		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1007 10 90 + 9000	Körner-Sorghum, anderer als zur Aussaat		=	0,00	=	0,00	=	0,00

Mit Bescheinigung der Zollbehörde des Entladehafens.

mit folgenden Qualitätskriterien:

⁻ spezifisches Gewicht: mind. 60,5 kg/hl - Feuchtigkeitsgehalt: höchstens 13,5%

⁻ geschädigte Körner: höchstens 1% - gesunde Gerstenkörner von einwandfreier, handelsüblicher Beschaffenheit: mind. 98% zur Herstellung von Bier in Buchenholz enthaltenen Fässern

andere Qualität als unter (2) beschrieben

ausgenommen Sonderregelungen wie Kontingente (verwaltet durch Lizenzen bzw. nach Art. 308a bis 308c der VO (EWG) Nr. 2454/93) bzw. Präferenzverfahren

³⁾ 4) Zollsatz im Rahmen der Verordnung (EG) Nr. 1067/2008: 12 €/t (Aussetzung des Zollsatzes ab 01.01.2012)

I) Düngemittel

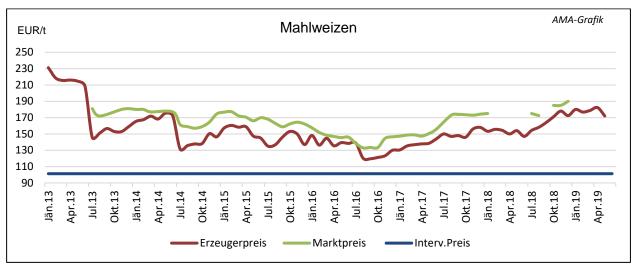
Endverbraucherpreise der am häufigsten eingesetzten Düngemittel Durchschnittspreise in EUR/100 kg lose im Bundesgebiet (exkl. USt.)

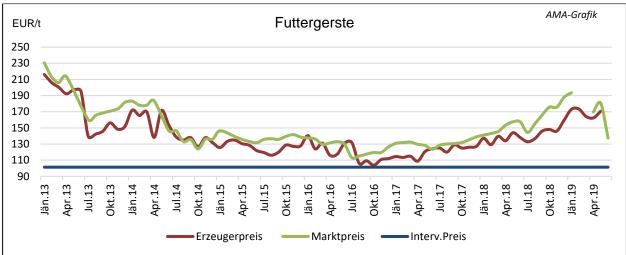
	2018					2019						
Monat	Jun.	Jul.	Aug.	Sep.	Okt.	Nov.	Dez.	Jän.	Feb.	Mär.	Apr.	Mai
Kalkammonsalpeter 27%N	19,84	18,47	18,95	18,97	19,77	19,50	20,66	20,75	21,23	22,11	22,19	21,84
Harnstoff 46% N	28,95	30,31	29,84	29,01	28,57	31,22	36,92	36,12	36,66	35,10	34,86	34,41
Hyperkorn 26% P2O5	26,32	26,31	26,67	22,73	27,48		22,80	26,07	25,86	26,03	26,51	26,29
Triplephosphat 45 %	32,08	33,27	33,81	34,26	37,92	40,46	39,78	39,13	40,89	39,42	38,84	40,75
Kali 60% K2O	30,22	31,82	31,88	30,77	32,60	33,43	33,78	31,94	28,68	33,73	32,89	32,92
Mischkalk 60% CaO	8,04	7,85	7,89	7,67	7,99	8,22	8,24	7,84	7,74	8,17	7,98	8,07
Diammonphosphat 18/46/0	37,98	40,71	43,63	40,42	43,29	47,87	46,19	47,84	48,10	47,96	47,91	47,45
PK Dünger 0/15/30			31,35	31,59	31,58	31,42	32,72		38,50	32,00		
PK-Dünger 0/12/20	26,36	22,50	28,05	22,71	27,53	25,93	26,86	29,00		30,34	31,70	26,86
Volldünger 15/15/15	31,17	29,88	32,06	31,58	32,18	32,19	33,11	34,82	34,29	34,53	35,07	34,68
Volldünger 6/10/16	28,67		26,80	27,81	28,61	30,48	25,50			32,79	32,26	
Volldünger 20/8/8		28,67	28,23	28,93		32,60	33,50	35,17	35,12	34,12	34,34	34,33
Volldünger 12/10/15	27,17	30,58	30,50	30,77	32,10		33,50	32,28	32,46	33,20	33,02	34,34

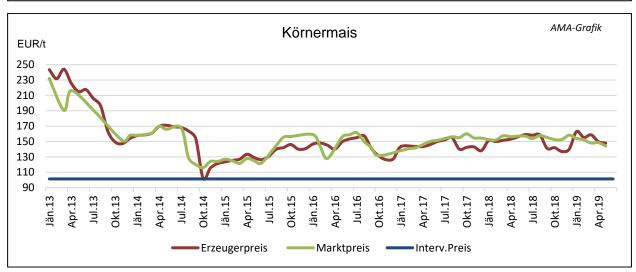
Quelle: AMA

IV GRAFIKEN ÖSTERREICH

J) Preise für Mahlweizen, Futtergerste und Mais







Quelle: Erzeugerpreis: AMA; Marktpreis: Börse Wien; Interventionspreis: EK Brüssel

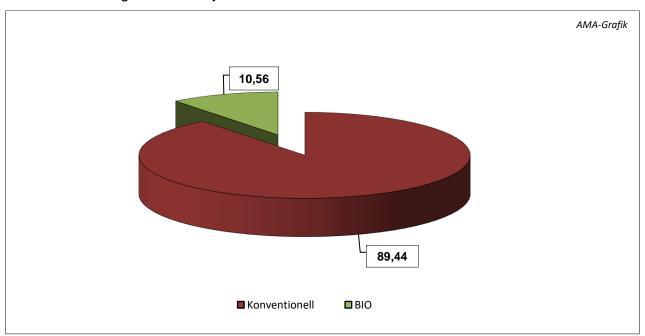
K) Gesamtmarktleistung Österreich

Gesamtmarktleistung Vergleich Wirtschaftsjahr 2018/2019 mit 2017/2018 in t



Quelle: AMA

Bio-Marktleistung Wirtschaftsjahr 2018/2019 in %



Quelle: AMA

V MARKT UND PREISE INTERNATIONAL

L) EU – Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2018/2019 – EU 28

Stand: Juni 2019 – Schätzung (in Mio. t)

	Weichweizen	Durumweizen	Gerste	Mais	Roggen	and. Getreide	Getreide insg.
Anfangsbestand vom 01.07.2018	17,7	2,5	4,0	20,0	0,4	3,1	47,6
Gesamtproduktion	128,8	8,7	56,0	69,0	6,1	21,7	290,4
Importe	4,3	1,1	0,2	24,0	0,4	1,0	30,9
Insgesamt zur Verfügung	150,8	12,2	60,2	113,0	6,9	25,8	368,9
- Menschl. Ernährung	48,0	8,0	0,4	4,9	3,0	1,4	65,7
- Saatgut	4,8	0,5	2,1	0,4	0,4	1,1	9,3
- Industrie	11,2	0,1	9,1	12,4	1,3	0,7	34,8
davon Bioethanol	4,7	0,0	0,4	6,5	0,7	0,4	12,7
- Tier. Ernährung	53,3	1,0	35,0	64,9	1,6	20,1	175,9
- andere	0,9	0,0	0,4	0,6	0,1	0,2	2,2
Verbrauch	118,2	9,7	47,0	83,2	6,4	23,5	287,8
Export	21,0	1,0	7,3	3,0	0,2	0,1	32,6
Gesamtverbrauch	139,2	10,7	54,3	86,2	6,6	23,6	320,4
Geschätzter Lagerstand 30.06.2019	11,6	1,6	5,9	26,9	0,3	2,1	48,5

Quelle: EK

M) EU – Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2019/2020 – EU 28

Stand: Juni 2019 – Prognose (in Mio. t)

	Weichweizen	Durumweizen	Gerste	Mais	Roggen	and. Getreide	Getreide insg.
Anfangsbestand vom 01.07.2019	11,6	1,6	5,9	26,9	0,3	2,1	48,5
Gesamtproduktion	142,3	8,5	59,9	69,3	8,3	22,7	311,0
Importe	3,4	1,7	0,2	15,5	0,1	0,4	21,3
Insgesamt zur Verfügung	157,4	11,8	66,0	111,7	8,7	25,3	380,8
- Menschl. Ernährung	48,1	8,1	0,4	4,9	3,1	1,4	65,9
- Saatgut	4,9	0,4	2,2	0,4	0,5	1,3	9,6
- Industrie	11,3	0,1	9,2	12,5	1,3	0,8	35,1
davon Bioethanol	4,7	0,0	0,4	6,8	0,7	0,4	13,0
- Tier. Ernährung	52,6	1,0	38,2	64,4	1,6	18,2	175,9
- andere	0,9	0,0	0,4	0,6	0,1	0,2	2,2
Verbrauch	117,8	9,6	50,3	82,8	6,5	21,8	288,8
Export	25,5	1,1	8,8	2,9	0,2	0,2	38,7
Gesamtverbrauch	143,3	10,8	59,1	85,7	6,6	22,0	327,5
Geschätzter Lagerstand 30.06.2020	14,1	1,0	6,9	26,0	2,1	3,3	53,3

Quelle: EK

N) EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2018/2019 – EU 28

Stand: Juni 2019 - Schätzung (in Mio. t)

	Raps	Sojabohne	Sonnenblume	Gesamt
Anfangsbestand vom 01.07.2018	2,3	2,3	0,9	5,5
Gesamtproduktion	20,0	2,8	10,0	32,8
Importe	4,3	15,1	0,5	19,9
Insgesamt zur Verfügung	26,6	20,2	11,4	58,3
- Verbrauch	25,0	17,9	10,0	52,9
- Export	0,1	0,2	0,5	0,8
Gesamtverbrauch	25,1	18,1	10,5	53,7
Geschätzter Lagerstand 30.06.2019	1,5	2,1	0,9	4,6
Veränderung Endlagerstand	-0,8	-0,2	0,0	-1,0

Quelle: EK

O) EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2019/2020 – EU 28

Stand: Juni 2019 - Prognose (in Mio. t)

	Raps	Sojabohne	Sonnenblume	Gesamt
Anfangsbestand vom 01.07.2019	1,5	2,1	0,9	4,6
Gesamtproduktion	18,7	2,9	10,6	32,3
Importe	4,5	15,0	0,5	20,0
Insgesamt zur Verfügung	24,7	20,1	12,0	56,8
- Verbrauch	23,5	18,8	10,7	53,0
- Export	0,3	0,2	0,5	0,9
Gesamtverbrauch	23,7	19,0	11,2	53,9
Geschätzter Lagerstand 30.06.2020	1,0	1,1	0,8	3,0
Veränderung Endlagerstand	-0,5	-1,0	-0,1	-1,6

Quelle: EK

Welt-Versorgungsbilanz – 2016/17 bis 2018/19 P)

Stand: Juni 2019

	2017/18 Mio. t	2018/19* Mio. t	2019/20** Mio. t	2018/19 2019/20 in v. H.
Mais				
Produktion	1078	1120	1099	-1,9 %
Import	150	164	167	2,0 %
Verbrauch	1090	1134	1134	0,0 %
Export	149	173	170	-1,7 %
Endbestände	339	325	291	-10,7 %
Weizen				
Produktion	762	732	781	6,7 %
Import	180	174	180	3,3 %
Verbrauch	743	736	763	3,7 %
Export	182	176	185	5,5 %
Endbestände	281	277	294	6,4 %
Ölsaaten (Gesamt)				
Produktion	581	601	598	-0,6 %
Export	176	173	175	1,4 %
Verbrauch	485	494	503	1,9 %
Endbestände	116	130	130	-0,2 %
Sojabohne				
Produktion	342	362	355	-1,8 %
Import	153	149	151	1,5 %
Verbrauch	339	347	355	2,3 %
Export	153	150	151	0,9 %
Endbestände	99	113	113	-0,1 %

Quelle: USDA
* Schätzung
** Prognose

Wöchentliche Marktpreise Q)

IVP =	EUR 101,31		Brotweizen	Futtergerste	Körnermais
	Notierungsort	Parität	EUR/t	EUR/t	EUR/t
	Budapest	DELPORT			
	Praha	DELFIRST	189,94		
	Bratislava	DEPPROD	175,59		151,37
06.06.2019	Hamburg	DEPSILO	183,00	168,00	
	Bologna	DELFIRST	215,00	215,50	179,00
	Rouen	DELPORT			
	Rouen	FOB RHIN			
	Budapest	DELPORT			
	Praha	DELFIRST	196,35		
	Bratislava	DEPPROD	177,48		
20.06.2019	Hamburg	DEPSILO	179,50	168,00	
	Bologna	DELFIRST			181,00
	Rouen	DELPORT	185,23		
	Rouen	FOB RHIN			
	Budapest	DELPORT			
	Praha	DELFIRST	197,40		
	Bratislava	DEPPROD	179,19	161,42	147,17
27.06.2019	Hamburg	DEPSILO	186,50	167,00	
	Bologna	DELFIRST			182,00
	Rouen	DELPORT	186,23	159,23	
	Rouen	FOB RHIN			

Quelle: EK

IVP =	EUR 101,31		Brotroggen
	Notierungsort	Parität	EUR/t
	Zachodni	DELFIRST	162,78
06.06.2019	Bratislava	DEPPROD	
00.00.2019	Hamburg	DEPSILO	185,00
	Praha	DELFIRST	
	Zachodni	DELFIRST	170,44
20.00.2040	Bratislava	DEPPROD	
20.06.2019	Hamburg	DEPSILO	176,50
	Praha	DELFIRST	
	Zachodni	DELFIRST	161,01
27.06.2040	Bratislava	DEPPROD	
27.06.2019	Hamburg	DEPSILO	176,00
	Praha	DELFIRST	

Quelle: EK
DELFIRST: Geliefert zum 1. Verbraucher
DEPPROD: Abholung vom Produzenten DELPORT: Geliefert zum Silo im Hafen DEPSILO: Abholung vom Silo

R) Großhandelsabgabepreise in Deutschland für Brotgetreide

in EUR/t	Notierung	Liefertermin	franko Hamburg	franko Niederrhein	ab Station Ostdeutsch- land	franko Oberrhein
E – Weizen	05.06.2019	Jun.19	208,00		192,00	
E - Weizeri	26.06.2019	Jun.19	209,00		193,00	
A – Weizen	05.06.2019	Jun.19	192,00		179,00	
A – Weizeri	26.06.2019	Jun.19	193,00		180,00	
Mahl-/ Brotweizen	05.06.2019	Jun.19		187,00	172,00	181,00
Mani-/ brotweizen	26.06.2019	Jun.19	189,00	186,00	179,00	173,00
Mahl / Dratragga	05.06.2019	Jun.19	182,50		164,50	
Mahl-/ Brotroggen	26.06.2019	Jun.19	176,00		158,00	
F. attorno voto	05.06.2019	Jun.19	168,00		158,00	
Futtergerste	26.06.2019	Jun.19	167,00		157,00	
						Franko Südolden- burg
Futtorwoizon	05.06.2019	Jun.19	186,00			189,00
Futterweizen	26.06.2019	Jun.19	187,00			189,00

Quelle: Agrarzeitung

S) Getreidebörse Bologna

Großhandelsabgabepreise der Getreidebörse in Bologna vom 04. Juli 2019

Italienischer Weizen	EUR/t
Weizen spez. Nr. 1, hl-Gew.80, 14% Protein	
Weizen spez. Nr. 2, hl-Gew.79, 12% Protein	
Importweizen	EUR/t
Northern Spring, USA	260,00 - 263,00
Nr. 1 Canada W.R.S., Manitoba	270,00 - 272,00
Franz. Weizen, hl-Gew. 76	
Österreich, Qual. 1: hl-Gew. 79, 15 % Protein	
Österreich, Qual. 3: hl-Gew. 78, 12,5 % Protein	
Deutschland, B-Qualität, hl-Gew. 75; 11,5 % Protein	

Quelle: Börse Bologna

T) Internationale Getreideexportpreise It. Wochenmeldung des IGC London

	02.07.2019	02.07.2019	04.06.2019	03.07.2018
	US\$/t	EUR/t	EUR/t	EUR/t
Weizen				
Argentina, Up River	245,00	216,92	213,65	214,60
Australia ASW	255,00	225,78	227,00	214,60
Canada CWRS 13,5%, St. Law.	231,00	204,53	215,43	188,85
EU, Franz., grade 1	198,00	175,31	192,28	184,56
EU, Germany, B-Qualität	212,00	187,70	191,39	189,71
EU, Romania, Milling 12,5%	194,00	171,77	177,15	
Ukraine Feed	182,00	161,14	166,47	
US DNS 14 % (PNW)	230,00	203,64	218,10	211,17
US No 2 HRW, 11,5 %,Golf	216,00	191,25	202,08	191,42
US No 2 SRW, Golf	222,00	196,56	200,30	181,98
Mais				
US Yellow Corn 3, fob Golf	192,00	170,00	173,59	139,06
Argentina, up River	178,00	157,60	156,68	137,34
Brasilien, Paranagua	180,00	159,37	156,68	149,36
Gerste				
EU, France, Feed	179,00	158,49	170,92	175,11
Australia (Adelaide) Feed	250,00	221,35	223,44	216,32
Black Sea Feed	168,00	148,75	156,68	165,67
Argentina Feed	180,00	159,37	160,24	184,56
EU, France, Spring Malting				
Australia (Adelaide) Malting	255,00	225,78	229,67	228,33
Ocean Freight Rates				
US Golf to EU	24,00	21,25	18,69	19,74
EU (Rouen) - Algeria	19,00	16,82	15,13	25,75
Argentina (Up River) - EU	29,00	25,68	23,15	20,60
Brazil to EU	23,00	20,36	18,69	25,75

Quelle: IGC

U) Exportpreise – Französisches Getreide

in EUR/t	05.06.2019	12.06.2019	19.06.2019	26.06.2019
Fob Rouen:				
Weizen French Channel 1	189,53	188,03	192,03	193,03
Weizen French Channel 2				
Futtergerste			164,03	164,03
Fob La Pallice:				
Weizen French Atlantic 1	196,23	198,23	199,23	198,23
Durumweizen				
Fob Rhin:				
Futtermais	171,09	171,09		178,09

Quelle: France Agri Mer

Terminnotierungen für Weizen V)

in EUR/t

	EURONEXT MATIF (Marché à Terme International de France), Paris											
Weizen	05.06.2019	13.06.2019	26.06.2019		13.06.2018	27.06.2018	04.07.2018					
Sep.19	179,00	177,25	182,75	Sep.18	180,25	174,75	182,50					
Dez.19	182,25	181,00	187,25	Dez.18	184,25	178,25	185,50					
Mär.20	184,50	184,25	190,00	Mär.19	186,75	181,75	188,25					
Mai.20	186,00	186,50	191,75	Mai.19	188,25	183,50	190,00					
		СВоТ	(Chicago Bo	ard of Tra	ade), USA							
Jul.19	160,39	171,54	175,94	Jul.18	160,56	152,77	151,27					
Sep.19	162,68	173,09	176,83	Sep.18	165,61	155,64	151,27					
Dez.19	167,01	176,76	179,98	Dez.18	172,84	160,50	156,47					
Mär.20	171,02	180,10	182,90	Mär.19	178,74	165,44	161,43					

Quelle: Agrarzeitung
Kurse lt. ECB, EUR:1,00 = US\$:1,1257 vom 05.06.2019. EUR:1,00 = US\$:1,1289 vom 13.06.2019. EUR:1,00 = US\$:1,1362 vom 26.05.2019

W) Terminnotierungen für Mais

in EUR/t

	EURONEXT MATIF (Marché à Terme International de France), Paris											
Mais	05.06.2019	13.06.2019	26.06.2019		13.06.2018	27.06.2018	04.07.2018					
Aug.19	175,00	175,75	177,50	Aug.18	166,75	163,75	170,00					
Nov.19	173,75	173,50	178,00	Nov.18	170,50	168,00	172,75					
Jän.20	175,75	176,25	180,25	Jän.19	173,00	172,75	175,75					
Mär.20	178,00	178,80	182,25	Mär.19	176,50	174,00	177,00					
		CBo ⁻	Г (Chicago Bo	ard of Tra	ade), USA							
Jul.19	145,32	154,37	153,71	Jul.18	125,24	120,32	113,62					
Sep.19	148,65	156,38	155,88	Sep.18	128,41	123,48	116,81					
Dez.19	151,89	159,17	157,61	Dez.18	132,24	127,40	120,85					
Mär.20	154,87	161,01	159,34	Mär.19	134,24	130,65	124,39					

Quelle: Agrarzeitung
Kurse lt. ECB, EUR:1,00 = US\$:1,1257 vom 05.06.2019. EUR:1,00 = US\$:1,1289 vom 13.06.2019. EUR:1,00 = US\$:1,1362 vom 26.06.2019

X) Terminnotierungen für Raps

in EUR/t

	EURONEXT MATIF (Marché à Terme International de France), Paris										
Raps	05.06.2019	13.06.2019	26.06.2019		13.06.2018	27.06.2018	04.07.2018				
Aug.19	367,50	365,50	365,50	Aug.18	349,50	356,75	361,75				
Nov.19	370,00	368,00	368,75	Nov.18	356,25	363,25	368,00				
Feb.20	371,75	370,25	371,75	Feb.19	360,50	366,00	369,75				
Mai.20	371,00	369,75	371,00	Mai.19	363,50	367,75	372,00				
	IC	E (Winnipeg C	ommodity Ex	change), l	Kanada-Canol	a Raps					
Jul.19	300,01	302,96	299,69	Jul.18	337,07	338,42	337,39				
Nov.19	308,77	309,47	306,60	Nov.18	333,55	329,52	329,71				
Jän.20	313,08	313,40	311,42	Jän.19	337,86	333,22	333,36				
Mär.20	317,92	317,05	315,78	Mär.19	339,16	335,95	335,12				

Quelle: Agrarzeitung
Kurse It. ECB, EUR:1,00 = CAD:1,5070 vom 05.06.2019. EUR:1,00 = CAD:1,5021 vom 13.06.2019. EUR:1,00 = CAD:1,4947 vom 26.06.2019

Y) Ölsaaten und Futtermittel

Großhandelsabgabepreis für Ölraps

	ab Ölmül	nle in EUR / t		
Liefertermin	Notierung vom	Hamburg	Rostock	Mannheim
	05.06.2019	364,00	362,00	369,00
Jun.19	13.06.2019	361,00	359,00	366,00
	26.06.2019	360,00	358,00	365,00
	05.06.2019			
Jul.19	13.06.2019			
	26.06.2019			
Aug.19	05.06.2019	366,00	364,00	371,00
	13.06.2019	364,00	362,00	369,00
	26.06.2019	363,00	361,00	368,00

Quelle: Agrarzeitung

Großhandelsabgabepreis für Rapsschrot

	ab Station in EUR / t										
Liefertermin	Notierung vom	Hamburg	Rostock	Niederrhein							
	05.06.2019	214,00	228,00	204,00							
Jun.19	13.06.2019	212,00	207,00	200,00							
	26.06.2019	207,00	207,00	203,00							
	05.06.2019	217,00		207,00							
Jul.19	13.06.2019	211,00	207,00	201,00							
	26.06.2019	207,00	206,00	193,00							
Aug.19	05.06.2019	214,00	212,00	208,00							
	13.06.2019	209,00	205,00	203,00							
	26.06.2019	203,50	201,50	197,50							

Quelle: Agrarzeitung

Großhandelsabgabepreis für Sojaschrot

	ab Statio	n in EUR / t		
Liefertermin	Notierung vom	Hamburg	Magdeburg	Mainz
	05.06.2019	307,00	317,00	320,00
Jun.19	13.06.2019	305,00	315,00	316,00
	26.06.2019	292,00	302,00	307,00
	05.06.2019	307,00	317,00	319,00
Jul.19	13.06.2019	305,00	315,00	316,00
	26.06.2019	292,00	302,00	304,00
Aug.19	05.06.2019	307,00	317,00	318,00
	13.06.2019	306,00	316,00	315,00
	26.06.2019	292,00	302,00	304,00

Quelle: Agrarzeitung

Z) Erteilte Ein- und Ausfuhrlizenzen – EU (28)

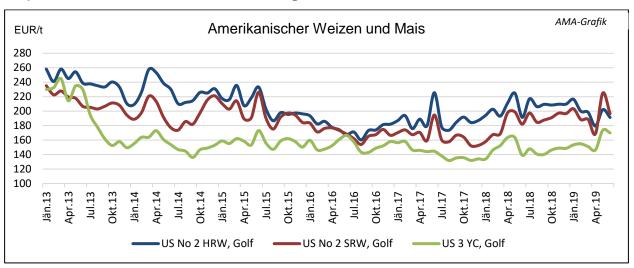
Erteilte Lizenzen in Tonnen – Stand per 06.02.2018

		EU-28				EU-28				EU-28			
	01.07.2018 - 30.06.2019				01.07.2017 - 30.06.2018			01.07.2016 -30.06.2017					
	Export + Nahrungs- mittelhilfe	Export	Nahrungs- mittelhilfe	Import	Export + Nahrungs- mittelhilfe	Export	Nahrungs- mittelhilfe	Import	Export + Nahrungs- mittelhilfe	Export	Nahrungs- mittelhilfe	Import	
A) 1. Weichweizen	20.618.667		0	4.068.083	21.044.512			3.985.022	24.027.855			3.231.088	
2. Weizenmehl	516.862		0	37.861	719.863			37.582	1.052.702			48.856	
B) 1. Hartweizen	697.050		0	1.280.784	865.497			1.478.928	1.176.698			1.711.117	
C) Summe A+B	21.832.579	0	0	5.386.728	22.629.872	0	0	5.501.532	26.257.255	0	0	4.991.061	
D) 1. Gerste	4.636.808		0	125.158	5.739.388			451.622	5.376.943			415.554	
E) Mais	3.005.813		0	23.670.243	1.576.974			17.693.107	2.330.760			13.410.662	
F) 1. Roggen	186.751		0	296.378	75.578			58.658	69.654			16.984	
G) Hafer	108.552		0	3.279	181.744			2.453	129.846			1.684	
H) Sorghum			0										
J) Summe D. bis H.	7.937.924	0	0	24.095.058	7.573.684	0	0	18.205.840	7.907.203	0	0	13.844.884	
K) Gesamt- summe	29.770.503	0	0	29.481.786	30.203.556	0	0	23.707.372	34.164.458	0	0	18.835.945	

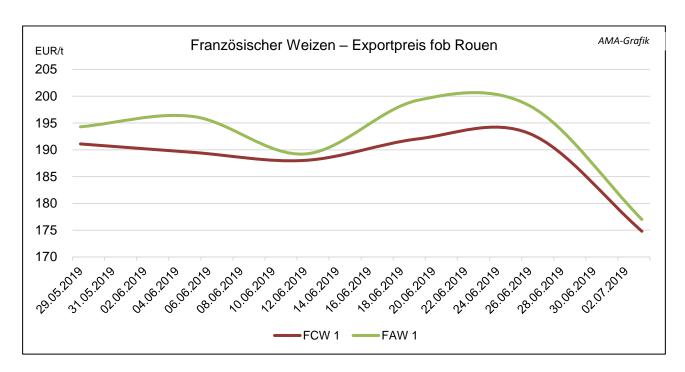
Quelle: EK

VI GRAFIKEN INTERNATIONAL

AA) Internationale Getreidenotierungen



Quelle: IGC, Stand vom 03.07.2019



Quelle: France Agri Mer, Stand vom 03.07.2019 Weizen FCW 1: French Channel Wheat Classe 1, bis 12,5 % Protein, fob Rouen Weizen FAW 1: French Atlantic Wheat Classe 1, bis 11 % Protein, fob La Pallice Der Marktbericht Getreide und Ölsaaten erscheint monatlich.

Dieser Bericht ist auf der Webseite der Agrarmarkt Austria (www.ama.at) im Internet verfügbar.

Die nächste Ausgabe wird voraussichtlich im August 2019 erscheinen.

Impressum

Informationen gemäß § 5 E-Commerce Gesetz und Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz

Medieninhaber, Herausgeber, Vertrieb: Agrarmarkt Austria

Redaktion: GBI/Abt. 3 - Referat 8

Dresdner Straße 70

1200 Wien

UID-Nr.: ATU16305503 Telefon: +43 1 33151-221 Fax: +43 1 33151-396 E-Mail: getreide@ama.gv.at

Vertretungsbefugt:

Dipl.-Ing. Günter Griesmayr, Vorstandsvorsitzender und Vorstand für den Geschäftsbereich II Dr. Richard Leutner, Vorstand für den Geschäftsbereich I

Die Agrarmarkt Austria ist eine gemäß § 2 AMA-Gesetz 1992, BGBI. Nr. 376/1992, eingerichtete juristische Person öffentlichen Rechts, deren Aufgaben im § 3 festgelegt sind. Sie unterliegt gemäß § 25 AMA-Gesetz der Aufsicht der Bundesministerin für Nachhaltigkeit und Tourismus.

Hersteller: Eigendruck

Bildnachweis: Agrarmarkt Austria

Verlagsrechte: Die in dieser Broschüre veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt.

Alle Rechte sind vorbehalten. Nachdruck und Auswertung der von der

AGRARMARKT AUSTRIA erhobenen Daten sind mit Quellenangabe gestattet.

Alle Angaben ohne Gewähr.

Im Sinne des Gleichheitsgrundsatzes haben die Ausführungen in gleicher Weise für Frauen und Männer Geltung.